

Hier taekern

## KÜNSTLER UND WERK

Georg Baselitz wurde 1938 als Hans-Georg Kern in Deutschbaselitz, Sachsen geboren. 1961 nahm er in Anlehnung an seinen Geburtsort den Künstlernamen Baselitz an. Er gilt als einer der bedeutendsten deutschen Maler der Gegenwart. Heute lebt und arbeitet er in Inning am Ammersee und in Italien.

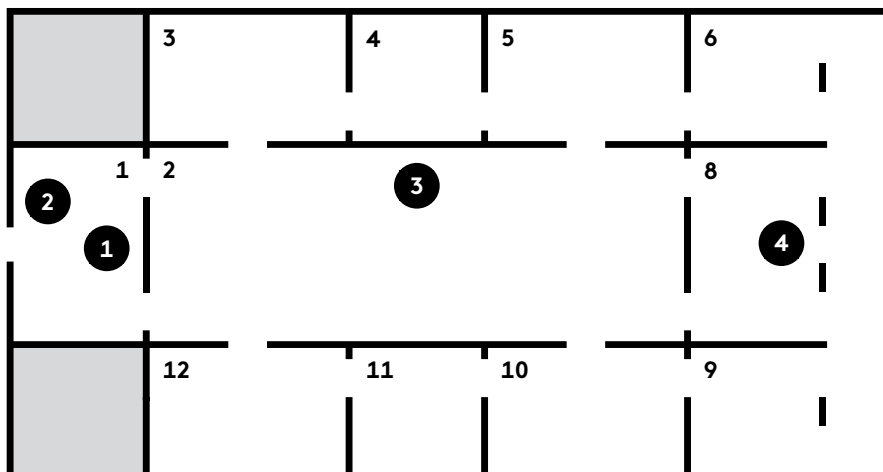
Mit 18 Jahren begann Baselitz ein Kunststudium in Ost-Berlin. Wegen „gesellschaftspolitischer Unreife“ musste er die Hochschule verlassen und wechselte nach Westberlin, um seine Ausbildung fortzusetzen. Hier traf Baselitz auf Kunstströmungen, wie z.B. Informel oder Tachismus, die sich im Unterschied zum Sozialistischen Realismus<sup>1</sup> der DDR von der abbildhaften Malerei gelöst haben. Baselitz malte auch im Westen weiterhin gegenständlich, suchte aber mit einem expressiven Malgestus nach neuen Wegen der Umsetzung. Dies führte ihn zunächst zu den sogenannten Frakturbildern, bei denen er seine Motive in Streifen zergliederte; eine malerische Auflösung der Form und eine Negierung des Bildraumes kennzeichnen diese Werke.

1969 begann Baselitz seine Motive umgekehrt auf die Leinwand zu malen. Das „auf den Kopf stellen“ der Figuren war eine Möglichkeit, die Unabhängigkeit des Bildes von der sichtbaren Welt zu betonen. Seit 1979 arbeitete Baselitz auch als Bildhauer. Von Anfang an betonte er in seinen roh behauenen Holzskulpturen das Sichtbarmachen des Entstehungsprozesses. Neben den gestalterischen und formalen Aspekten beinhaltet das umfangreiche und vielschichtige Werk von Georg Baselitz auch eine ganze Reihe biographischer, kunsthistorischer und vor allem zeitgeschichtlicher Bezüge.

Georg Baselitz

1

## RAUMPLAN



Hier taekern



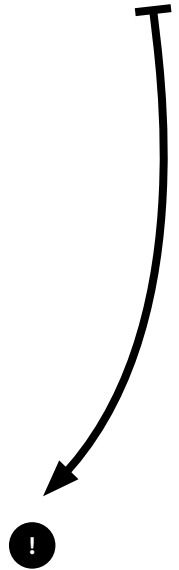
ENTDECKEN UND  
DISKUTIEREN

RAUM 1

DIE GROSSEN  
FREUNDE,  
1965



1



In seiner Kindheit erlebte Baselitz den Zweiten Weltkrieg. Diese Eindrücke verarbeitete er in der Serie der Heldenbilder, die in den 1960er-Jahren entstanden sind. Das Gemälde *Die großen Freunde* gehört in diese Reihe, in deren Zentrum junge Männer in einer vom Krieg zerstörten Umgebung stehen. In den Heldenbildern bezog sich Baselitz einerseits auf seine persönlichen Kriegserfahrungen, andererseits thematisierte er auch allgemein die deutsche Gesellschaft der Nachkriegszeit.

?

Die beiden Figuren beeindrucken durch ihre Monumentalität. Mit welchen gestalterischen Mitteln erzeugt Baselitz diese Wirkung?



?

Informieren Sie sich über die politische Situation nach dem Krieg in West- und Ostdeutschland. Inwiefern sind Baselitz' Heldenbilder eine kritische Auseinandersetzung mit den Nachkriegsjahren in Deutschland?

ENTDECKEN UND DISKUTIEREN

RAUM 1

FINGERMALEREI - ADLER, 1972



2



Baselitz wollte weder abstrakte noch gegenständliche Bilder schaffen, die die sichtbare Welt einfach nur abbilden. 1969 begann er deshalb seine Motive umgekehrt auf die Leinwand zu malen. Dies sollte die Unabhängigkeit des Gemäldes von der Wirklichkeit verdeutlichen. Als Vorlage für die in den 1970er-Jahren entstandenen *Adler*-Bilder dienten dem Künstler Fotografien.

!

?

In der Nachkriegszeit gab es in der Kunstwelt eine rege Diskussion zwischen der gegenständlichen und der abstrakten Kunst. Inwieweit war diese Diskussion auch eine Auseinandersetzung zwischen den politischen Systemen von Ost und West?

?

Was könnte aus künstlerischer Sicht der Grund für die Wahl zwischen einer abstrakten oder einer gegenständlichen Darstellungsweise sein?

?

Mit dem Adler stellte Baselitz bewusst ein durch die jüngere Geschichte „vorbelastetes Motiv“ auf den Kopf. Welche Bedeutung kam dem Adler im Verlauf der Geschichte zu?

?

Wie könnte man seine Umkehrung vor diesem Hintergrund interpretieren?

Georg Baselitz

3

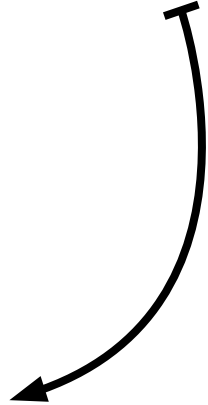
ENTDECKEN UND  
DISKUTIEREN

RAUM 3

NIEMANDSLAND,  
2011–13



3



*Niemandsland* gehört zur Serie der *Schwarzen Bilder*, an der Baselitz seit 2012 arbeitet. Er griff hierbei auf das Adlermotiv der 1970er-Jahre zurück und malte es erneut, allerdings in dunklen Farben. Der Adler verschmilzt dadurch fast bis zur Unkenntlichkeit mit dem Umraum.



Ausgangspunkt für diese Serie war das Bild *Fingermalerei-Adler* aus Raum 1. Betrachten Sie *Niemandsland* von verschiedenen Blickwinkeln aus und suchen Sie nach Spuren der Vorlage!



Was assoziieren Sie mit dem Titel *Niemandsland*?

ENTDECKEN UND  
DISKUTIEREN

RAUM 2

BDM GRUPPE, 2013



4

1980 stellte Baselitz im deutschen Pavillon der Biennale von Venedig zum ersten Mal eine Skulptur aus. Seit dem sind parallel zu den Gemälden zahlreiche Arbeiten in Holz entstanden, die er teilweise auch bemalte. Von diesen Holzskulpturen lässt Baselitz in jüngster Zeit Bronzeabgüsse herstellen, die er mit einer schwarzen Patina<sup>2</sup> überzieht.

Bei der Bronze-Skulptur *BDM Gruppe* erinnerte sich Baselitz an die Mädchen des BDM<sup>3</sup>, die er als Kind in seiner Heimatstadt beim Spaziergehen beobachtete. Darüber hinaus nimmt das Werk auch Bezug auf das berühmte Motiv der „drei Grazien“<sup>4</sup> aus der antiken Mythologie.

!

?

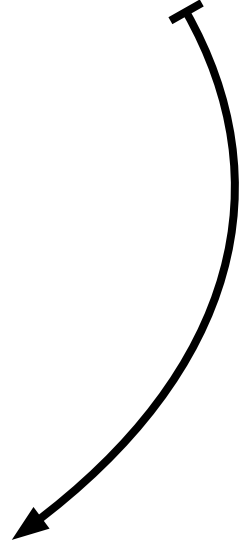
Seine Holzskulpturen hat Baselitz stellenweise farbig bemalt. Für die Bronzeabgüsse wählt er nun eine schwarze, die Skulpturen vollständig bedeckende Patina. Inwieweit verändern sich dadurch Wirkung und Aussage der Arbeit?

[Empty dashed box for answer]

?

Vergleichen Sie die *BDM Gruppe* mit klassischen Darstellungen der drei Grazien, z.B. von Raffael oder Antonio Canova. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede fallen Ihnen auf?

[Empty dashed box for answer]





## GLOSSAR

1

**Sozialistischer Realismus:** In den sozialistisch ausgerichteten Staaten waren die Künstler angehalten, in der Kunstrichtung des Sozialistischen Realismus zu arbeiten. Dieser strebte eine realistische, wirklichkeitsgetreue und verständliche Darstellungsweise an. Abstrakte Formen wurden abgelehnt. Die Welt der Arbeiter und Szenen aus dem sozialistischen Alltag waren typische Motive.

2

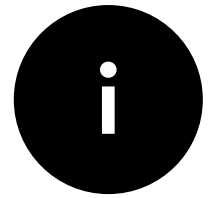
**Patina > Patinieren:** Bezeichnung für eine witterungsbedingte Farbveränderung der Oberfläche eines Gemäldes oder einer Skulptur. Die Patina kann aber auch künstlich mittels einer Farbschicht oder Lasur hergestellt werden.

3

**BDM:** Abkürzung für den „Bund Deutscher Mädel“, den weiblichen Zweig der Hitlerjugend. Hier wurden Mädchen im Alter von 14 bis 18 Jahren im Sinn des Nationalsozialismus erzogen.

4

**Drei Grazien:** Ein berühmtes Motiv in der Kunstgeschichte, das aus der antiken Mythologie stammt. Die drei Grazien sind die Töchter von Zeus und Euronyme und sind Sinnbilder für Freude, Charme und Schönheit. Meist unbekleidet werden die drei Grazien sich an den Händen berührend oder sich umarmend dargestellt.



## LITERATUR UND LINKS

### Literatur zu Georg Baselitz:

- Ulrich Wilmes (Hrsg.): Haus der Kunst, Georg Baselitz: Damals, dazwischen und heute, Frankfurt a. Main 2014
- Carla Schulz-Hoffmann/ Richard Shiff (Hrsg.): Pinakothek der Moderne München, Baselitz Remix, Ostfildern 2006
- Sibylle Groß (Hrsg.): Nationalgalerie Berlin, Georg Baselitz, Ostfildern 1996
- Toni Stooss (Hrsg.): Museum der Moderne Salzburg Mönchsberg, Georg Baselitz: Gemälde und Skulpturen. 1960—2008: Eine Retrospektive, Salzburg 2009
- Götz Adriani (Hrsg.): Museum Frieder Burda/Staatliche Kunsthalle Baden-Baden, Georg Baselitz. 50 Jahre Malerei, Ostfildern 2009
- Reinhard Herz: Georg Baselitz und der Neue Typ. Die frühen Werke. Auf dem Weg zu einem neuen Menschenbild, Frankfurt am Main 2013

### Literatur zur Malerei nach 1945:

- Eckhart Gillen: Feindliche Brüder? Der kalte Krieg und die deutsche Kunst 1945—1990, Paderborn 2009
- Dengler, Steffen: Die Kunst der Freiheit? Die Westdeutsche Malerei im Kalten Krieg und im Wiedervereinigten Deutschland, München 2010
- Meier, Christian: Die Dichotomie Figuration versus Abstraktion in der deutschen Kunst von 1945 bis 1985, Berlin 2012

### Filmporträt über Georg Baselitz:

Evelyn Schels, Georg Baselitz, 2013 (DVD), 105 min.

Künstlerischer Werdegang; Jürgen Schilling, Georg Baselitz - Zerstörung und Ordnung, in:

<http://www.henze-ketterer.ch/de/kuenstler/georg-baselitz/texte>

### Maltechnik von Georg Baselitz:

[http://artemak.hfg.edu/index.php/Interview:1:Personen:Kuenstler:Baselitz,\\_Georg](http://artemak.hfg.edu/index.php/Interview:1:Personen:Kuenstler:Baselitz,_Georg)

### Sozialistischer Realismus:

<http://www.zeitklicks.de/ddr/zeitklicks/zeit/kultur/kunst-und-kultur/sozialistischer-realismus>

Abbildungen der „Drei Grazien“ (Raffael, Canova etc.):

<http://de.wikipedia.org/wiki/Chariten>

Die Ausstellung auf der Website des Haus der Kunst:

<http://www.hausderkunst.de/ausstellungen/detail/georg-baselitz>



Unsere Angebote zum Kinder- und Jugendprogramm finden Sie unter [www.hausderkunst.de](http://www.hausderkunst.de)

Sie möchten gerne aktuelle Informationen zu unserem Programm erhalten? Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler für den Newsletter zum Kinder- und Jugendprogramm des Haus der Kunst auf, der Sie regelmäßig über alle aktuellen Angebote informiert.

### Information & Anmeldung

[kinderprogramm@hausderkunst.de](mailto:kinderprogramm@hausderkunst.de)

+49 89 21127 118

© Haus der Kunst 2014 / Kinder- und Jugendprogramm

[www.hausderkunst.de/arbeitsblaetter](http://www.hausderkunst.de/arbeitsblaetter)